

**Gesuch.** Eine kleine Buchhändler-Niederlage wird von dieser Leipziger Ostermesse an, auf mehrere Jahre zu miethen gesucht. Man wolle die Adressen deshalb längstens a dato 8 Tage, auf dem Neuen Neumarkt Nr. 641, parterre, abgeben.

**Gesucht.** Es wird eine kleine eiserne Kasse billig zu kaufen gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

**Vermiethung.** In einer der besten Messlagen am Brühl, ist ein geräumiges Gewölbe mit heller Schreibstube nebst Niederlage; desgleichen ein schönes Parterre-Local, vorne heraus, passend zu einem Comptoir; beide sind in den Messen als auch jährlich, für einen billigen Preis zu vermieten. Das Nähere im  
Local-Comptoir für Leipzig, am Fleischerplatz Nr. 988.

**Vermiethung.** In dem Gartengrundstück Nr. 1252, Quergasse, ist in dem Hinterhause nach dem Felde zu, die zeitherige Gärtner-Wohnung als Sommer-Logis von jetzt an billig zu vermieten; sie besteht in einer großen Stube, zwei Kammern, Küche und Keller. Der Hausmann daselbst giebt Auskunft darüber.

**Vermiethung.** Die Hälfte des großen Gewölbes in Nr. 510, Reichsstraße- und Brühl-Ecke ist für die künftigen Messen zu vermieten, und das Nähere hierüber 2 Treppen hoch, vorne heraus, zu erfragen.

**Vermiethung.** In der Reichsstraße Nr. 503 ist im Hofe parterre ein geräumiges Logis, bestehend aus 3 Stuben, 2 Küchen und einer Kammer, künftige Johannis zu vermieten, und nähere Auskunft 1 Treppe hoch, vorn heraus, zu erfahren.

**Vermiethung.** Ein kleines Gewölbe nebst Messlogis, so wie eine Stube nebst Schlafstube in der ersten Etage, sind im Salzgäßchen Nr. 409 für nächste Michaelis- und alle künftige Messen zu vermieten. Näheres daselbst 2te Etage.

Zu vermieten ist in der Burgstraße Nr. 144 ein kleines Logis, für den jährlichen Preis von 20 Thlr., und daselbst in der ersten Etage zu erfragen.

Zu vermieten ist ein freundliches Logis in der Reichsstraße, bestehend aus 2 Stuben, Alkoven, mehrere Kammern, Küche etc., welches sogleich bezogen werden kann, ist durch die Commissionsanstalt Nr. 90, von C. E. Blatspiel nachzuweisen.

**Verloren.** Es ist den 11. Mai vom Markt an bis vor das Halle'sche Pfortchen unter die Juden, ein Packet verloren worden, worinnen sich ein kleines seidnes Umschleiftuch und 18 Ellen farrirte Barege befand. Der ehrliche Finder wird gebeten, für eine angemessene Belohnung es in Nr. 623, 4 Treppen hoch, abzugeben.

**Verloren.** Auf dem Wege von Auerbach's Hof nach dem Halle'schen Pfortchen und von da durch das Rosenthal nach Gohlis, ist ein goldener Ring mit der Umsfassung „Liebe und Einigkeit“ verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine angemessene Belohnung in Auerbach's Hofe, der Königl. Porzellan-Niederlage gegenüber eine Treppe hoch, abzugeben.

**Abhanden gekommener Hund.** Ein Wintserhund mit natürlichen Mark und gelbbraunen Abzeichnungen an Kopf, Brust und Beinen, ist abhanden gekommen; wer denselben im rothen Krebs Nr. 227, beim Hausmann Arnold abgiebt, oder die Wiederlangung dieses Hundes bewirkt, erhält zwei Thaler Douceur.